



## Botschaft

Datum 13. April 2010

Nr. 187

### **Pensionskasse der Stadt Frauenfeld; Aufhebung Sanierungsmassnahme Verzinsung des Deckungskapitaldefizits**

Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat beantragt Ihnen mit vorliegender Botschaft die Aufhebung der Verzinsung des Deckungskapitaldefizits der Pensionskasse der Stadt Frauenfeld per 31. März 2010. Dieser Teil des Sanierungskonzepts zur Behebung der Unterdeckung wurde vom Gemeinderat am 24. Juni 2009 auf den 1. Juli 2009 in Kraft gesetzt.

#### **I. Allgemeines**

##### **A. Ausgangslage**

Bei der Teilrevision des Pensionskassenreglements wurde Absatz 3 von Artikel 28 betreffend Verzinsung des versicherungstechnischen Fehlbetrags durch die Arbeitgeber aus allgemeinen Steuermitteln als systemwidrig befunden und gestrichen. Das teilrevidierte Pensionskassenreglement trat auf den 1. Januar 2009 in Kraft. Mit Beschluss des Gemeinderats vom 24. Juni 2009 wurde die Verzinsung des Deckungskapitaldefizits ab 1. Januar 2009 bis spätestens 31. Dezember 2011 als dritte Massnahme zur Sanierung der Pensionskassenrechnung jedoch befristet wieder bewilligt. Dem Gemeinderat wurde damals in Aussicht gestellt, dass die Unterdeckung der Pensionskasse laufend überprüft werde und die Sanierungsmassnahmen so rasch als möglich wieder aufgehoben werden sollen.

Die Verwaltungskommission der Pensionskasse hat an ihrer Sitzung vom 10. März 2010 die aktuelle Situation der Pensionskasse eingehend geprüft und beschlossen, dem Stadtrat und dem Gemeinderat die Aufhebung aller Sanierungsmassnahmen per 31. März 2010 zu be-

antragen. Grundlage für diesen Vorschlag bildet der deutlich verbesserte Deckungsgrad der Pensionskasse von 91,9% per Ende 2009.

Im Rechnungsjahr 2007 lag der Deckungsgrad der Pensionskasse bei 98,0%. Als Folge der Börsenturbulenzen im Jahr 2008 sank der Deckungsgrad per Ende 2008 auf noch 85,8%. Dies bedeutete, dass gemäss Art. 69 des Pensionskassenreglements zwingend Sanierungsmassnahmen einzuleiten waren. Die unerwartet rasche Erholung der Finanzmärkte und eine überdurchschnittlich erfolgreiche Tätigkeit des Anlageausschusses haben nun dazu geführt, dass per Ende 2009 der Deckungsgrad mit 91,9% bereits wieder über der Grenze von 90% liegt. Somit können die Sanierungsmassnahmen wieder aufgehoben werden.

Die Verwaltungskommission beantragte dem Stadtrat, alle drei Sanierungsmassnahmen per 31. März 2010 aufzuheben. Mit Beschluss vom 16. März 2010 hat der Stadtrat die in seinen Kompetenzbereich fallenden Sanierungsmassnahmen (Sanierungsbeiträge der Arbeitnehmenden und der Arbeitgeber, Einfrieren der Rententeuerungszulagen) bereits per Ende März 2010 aufgehoben und dies den Versicherten schriftlich mitgeteilt. Er hat ferner beschlossen, dem Gemeinderat die vorliegende kurze Botschaft zuzuleiten, mit welcher die Aufhebung der Verzinsung des voraussichtlichen Deckungskapitalfehlbetrages ebenfalls per 31. März 2010 beantragt werden soll.

Da sich die übrigen angeschlossenen Arbeitgeber mit dem Beitritt zur Pensionskasse der Stadt Frauenfeld dem städtischen Reglement und damit der darin festgeschriebenen Kompetenzordnung unterstellt haben, kann der Gemeinderat die vorgeschlagene Aufhebung der Sanierungsmassnahme „Verzinsung des Deckungskapitaldefizits“ für alle angeschlossenen Arbeitgeber beschliessen.

## **II. Schlussbemerkungen und Anträge**

Die vom Gemeinderat auf den 1. Juli 2009 in Kraft gesetzte Sanierungsmassnahme der Verzinsung des Deckungskapitaldefizits hat zusammen mit den vom Stadtrat beschlossenen Massnahmen dazu beigetragen, dass der Deckungsgrad per Ende 2009 wiederum auf fast 92% gestiegen ist. Den Grossteil zu dieser Entwicklung haben jedoch die unerwartet positiven Entwicklungen an den Finanzmärkten beigetragen.

Der Stadtrat ist froh, dass er die für die Arbeitnehmenden und die Stadt finanziell einschneidenden Sanierungsmassnahmen bereits wieder aufheben konnte und beantragt Ihnen, die in Ihren Zuständigkeitsbereich fallende Massnahme rückwirkend auf den gleichen Zeitpunkt ebenfalls aufzuheben.

Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Aufgrund dieser Ausführungen stellen wir Ihnen folgende

**Anträge:**

1. Die Verzinsung des Deckungskapitaldefizits der städtischen Pensionskasse mit 4% zu Lasten der Stadtrechnung, der Rechnungen ihrer Betriebe und der angeschlossenen Arbeitgeber wird rückwirkend auf den 31. März 2010 aufgehoben.
2. Der Stadtrat informiert die angeschlossenen Arbeitgeber über diesen Entscheid in geeigneter Form.

- - -

Die Vorlage geht an das Büro des Gemeinderates mit der Einladung, das Geschäft der zuständigen Geschäftsprüfungskommission zur Vorberatung, Berichterstattung und Antragsstellung im Gemeinderat zuzuweisen.

Frauenfeld, 13. April 2010

NAMENS DES STADTRATES FRAUENFELD  
Der Stadtammann                      Der Stadtschreiber